Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	147311 <b>5038</b> Rissen-No	5040 rd	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein ROG Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	108 13.05.202 1031,2169		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Au	uwälder	Schutz nur teilweise	Nein		
Gesamtbewertung	7 Besonders	s wertvoll				
– Alter	5 Biotop mit	ttl eren Al ters, 20 bis 50 Jahre				
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>	6 Flächenha	aft geringe oder örtlich stärkere oder	Vorbelastung mit deutlichem Einfluß	5		
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer					
<ul><li>Seltenheit</li></ul>	6 Seltener B reliktische		te Pflges., ungesättigtes Artens pektru	ım,		

## Bestandsbeschreibung

Noch junger Erlenbestand, durch den ein Graben umgel eitet wurde. Sowohl Graben als auch Gehölzbestand sind sehr naturnah ausgebildet und schützenswert. Der Erlenbestand verfügt über eine Strauchschicht aus Früher Traubenkirsche und eine, von hygrophilen Arten aufgebaute Krautschicht, die im Wesentlichen durch Wasserminze, Schwertlilie und Sumpfvergissmeinnicht aufgebaut ist und nur wenige Ruderal- und Störzeiger enthält. Der Graben rieselt durch verschiedene Arme recht breit durch den Erlenbestand und ist in diesem Abschnitt als naturnaher Bach zu werten. Insgesamt bildet diese Einheit einen Erlen-Auwald mit naturnahmem Bach in guter, naturnaher und störungsfreier Aus prägung. Die schlechte Bewertung des Erhaltungsgrades ist auf das junge Bestandesalter zurückzuführen, in dem Habitatbäume und Totholz noch nicht vorhanden sind.

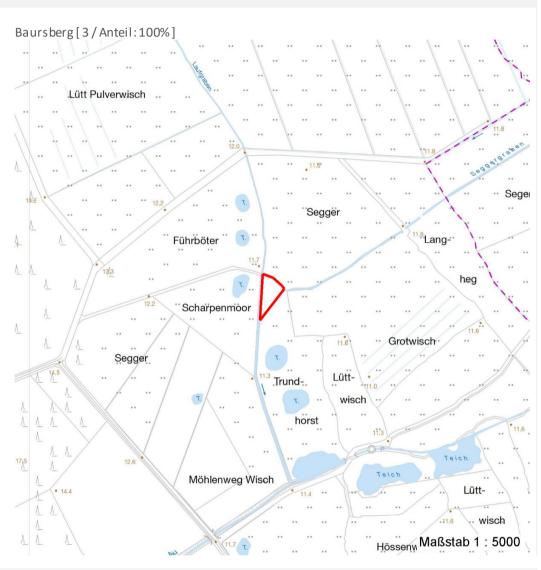
Vo	rkon	nmen an Bi	otoptypen		
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.
1 2 3	1	WEA 2 91E0*	Erlen- und Eschen-Auwald (2018) schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	Ja	90 % § 30 (2) 4.3
1 2 4	2	FBR kein LRT	Bach, weitgehend naturnah (2018) kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		10 % § 30 (2) 1.1

Räumliche Lage								
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en	Auf Naturschutzfläche am Laufgraben Extensivgrünland							
Rechtswert (X)	551326	Hochwert (Y)	5939380					
Bezirk	Altona	Naturraum	Holm - Wedeler Geestrandgebiet (694.02)					
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Gemarkung	Rissen (201)					
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.					
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	x Biosphärenreservat LSG Altona-Südwest, Ottensen, C Blankenese, Rissen [HH-2003 / A	•	ottbek, Ni enstedten, Dockenhuden,					

08.09.2022 Seite 1 von 9

## Erhebungsbogen Interne Nr. 147311 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 5040 5038 DK5 - Name Rissen-Nord Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 108 148 Bearbeitung ROG **Kopie** Kartierung 13.05.2020 Ja Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 1031,2169 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m] 1

Räumliche Lage FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen									
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)		
147311	76527	5038	108	12.07.2013	K	5040	148		
147311	1574	5038	44	18.07.2005	<	5040	75		
147311	1809	5038	204	18.07.2005	<	5040	4		
147311	1775	5038	206	18.07.2005	<	5040	6		
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartierur	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeit	lich vorher oder nachh	er)				

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
83790 83791	0	5038_108_130520_2.JPG 5038_108_130520_1.JPG	

08.09.2022 Seite 2 von 9

Erhebungsbogen

Projekt Biotopkartierung Hamburg

Handlungsbedarf Bearbeitung

Räumliche Abbildung **Anzahl Abschnitte** 

Nein ROG Fläche

**Kopie** Ja

Interne Nr. **DK5** | DK5-GK DK5 - Name Biotop-Nr. | alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m] 147311 5038 5040 Rissen-Nord 108 148 13.05.2020

1031,2169

Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 5038\_108\_130520\_1.JPG



5038\_108\_130520\_2.JPG



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp **Biotoptyp** 

- Zusatz

FFH-LRT

Beschreibung

Erlen- und Eschen-Auwald (2018) schwaches bis mittleres Baumholz,

Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)

Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-

Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)

Teilflächen-Nr. 1 Biotoptyp WEA gesetzl. Grundl. § 30 (2) 4.3

FFH-LRT 91E0\*

**Entw.potential LRT** 

Hauptfläche Ja Flächenanteil 90% FFH-Unters.Fläche Nein Saatgutfläche Nein

08.09.2022 Seite 3 von 9

Erhebungsbogen							В
Projekt	Bi otopkartierung Ham	nburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	147311 <b>5038</b> Rissen-No	5040 rd	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein ROG Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	108 13.05.202 1031,2169	-	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	1.1 - Sukzes sion ungestört a blaufen lassen
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Deckg./Ant.	
1. Baums chicht	50 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	90 %
Veg Höhe	
1. Baums chicht	15.00 m
VegZeigerwerte	
Anz. Überschwemmungsz.	5

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		В	
3	Arteninventar		В	
3.2	Deckungs anteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht (en) A: $100\%$ B: >= $90\%$	100	А	
	C: >= 70 %			
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebens raum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch;			
	hoher Flächenanteil			
	B: lebens raum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebens raum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		В	
4	Habitatstrukturen		С	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen)			
	A: gute Raumstrukturd.h.>=2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker)			
	B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft		В	
	s ons tige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach - bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		Α	

08.09.2022 Seite 4 von 9

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	147311 <b>5038</b> Rissen-No	5040 rd	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein ROG Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	108 13.05.202 1031,2169	-	

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
4.2	B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha	0	C	
4.2	C: < 3 Stück / ha Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	0	С	
4.2	C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig	0	C	
5	Beeinträchtigungen		Α	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		Α	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u.a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	0	Α	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	10	Α	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z.B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z.B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		А	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		Α	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regel mäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, da durch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser		Α	

08.09.2022 Seite 5 von 9

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	147311 <b>5038</b> Rissen-No	5040 rd	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein ROG Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	<b>108</b> 13.05.202 1031,2169	-	

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	0	Α	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen		Α	
	C: starke Beeinträchtigung, z.B. durch viele, ti efere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes			
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung)			
	A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	0	А	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich)			
	A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		А	

Zeigerwerte d	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	naß	8,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste																	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St P	PA	Ph	Sz \	/S	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	W															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d															
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	W															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	Z															
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	Z												V		V	

08.09.2022 Seite 6 von 9

Erhebungsbogen Interne Nr. 147311 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 5040 5038 DK5 - Name Rissen-Nord Handlungsbedarf Biotop-Nr. | alt 108 Nein 148 Bearbeitung ROG **Kopie** Kartierung 13.05.2020 Ja Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 1031,2169

Breite (lineare Abb.) [m]

**Anzahl Abschnitte** 

Pflanzenartenliste																	
															e List	_	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Deschampsiacespitosa (Rasen-Schmiele)	7	Z															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	Z															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	Z															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h															
ris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	Z											b				
uncus effusus (Flatter-Binse)	7	Z															
ycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	Z															
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	Z															
ysimachia vulgaris (Gewöhnlicher	7	Z															
Gilbweiderich)																	
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	h															
Nyosotis scorpioides (Sumpf-	7	h														V	
/ergissmeinnicht)																	
halaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	Z															
runus padus (Echte Traubenkirsche)	7	Z															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	Z															
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	7	W															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	W															
crophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	W															
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	Z															
parganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	W															
Jrtica dioica (Große Brennessel)	7	h															
/aleriana officinalis agg. (Artengruppe Echter Baldrian)	7	W															
'eronica beccabunga (Bachbungen- hrenpreis)	7	h															
							Rote I Arten		Arter	1 27				1		2	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreib	oung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Bach, weitgehend naturnah (2018)	Biotoptyp	FBR
- Zusatz		<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	§ 30 (2) 1.1
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
-		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10%
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

08.09.2022 Seite 7 von 9

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	147311 <b>5038</b> Rissen-No	5040 rd	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein ROG Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	108 13.05.202 1031,2169	-	

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	naß	8,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		8

														Rote Liste				
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D	
- I I I I I I I I I I I I I I I I I I I																		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)	_																	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	W																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d																
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	W																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	Z																
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	Z												V		V		
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	Z																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	Z																
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	Z																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	Z											b					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	Z																
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	Z																
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	Z																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	Z																
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	h																
Myosotis scorpioides (Sumpf- Vergissmeinnicht)	7	h														V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	Z																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	Z																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	Z																
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	7	W																
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	W																
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	W																
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	Z																
Sparganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	W																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h																
Valeriana officinalis agg. (Artengruppe Echter Baldrian)	7	W																
Veronica beccabunga (Bachbungen- Ehrenpreis)	7	h																

08.09.2022 Seite 8 von 9

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	147311	
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		<b>DK5</b>   DK5-GK	5038	5040
				DK5 - Name	Rissen-No	ord
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	108	148
Bearbeitung	ROG	Kopie	Ja	Kartierung	13.05.202	.0
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	1031,2169	9
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste																	
												Rot	Rote Liste				
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	٧s	٧	G	cf	§	нн	ND	SH	D
					An	zahl I	Rote L	iste .	Arten	1				1		2	
					An	zahl /	Arten			27							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

08.09.2022 Seite 9 von 9